

Clantreffen 2012 in Schleswig

Am 19. Mai war es endlich wieder soweit! Das alljährliche Clantreffen wurde begangen. Wir sind der Einladung unseres Präsidenten in seine schöne Heimat Schleswig gefolgt.

Bei strahlendem Sonnenschein reisten einige schon Donnerstag bzw. Freitagnachmittag an. Gemeinsam wurde die Lokalität für die Feier hergerichtet und bei einem kühlen Guinness der herrliche Ausblick auf die Schlei genossen.

Abends stand ein gemeinsames Essen in der Asgard Brauerei auf dem Plan. Nachdem uns das Management der Lokalität das Pipen im Gebäude untersagt hatte, spielten Adrian und Marc vor der Tür. Dies hatte zur Folge dass das Lokal sehr schnell geräumt war und die Gäste um unsere beiden Piper geschart auf der Straße standen. Den Abschluß machten wir an diesem Abend in Billy's Irish Pub. Wir waren dort mit unseren Pipern mehr als willkommen und verbrachten dort mit den Gästen und dem Wirt einen wunderschönen Abend.

Den Samstag begannen wir mit einer Stadtführung durch die alte Fischersiedlung im schönen Städtchen Schleswig. Der von Hajo organisierte Stadtführer unterhielt uns mit lehrreichen und lustigen Geschichten über den Ort. Bei der Besichtigung des Klosters in Schleswig „fielen“ wir über eine Hochzeitsgesellschaft und Adrian und Marc ließen es sich nicht nehmen den Brautleuten ein Ständchen zu bringen.

Nach einem Spaziergang ging es mit der „Wappen von Schleswig“ auf eine dreistündige Schifffahrt auf der Schlei. Auf dem Schiff standen auch wieder unsere Piper im Vordergrund, die auf der gesamten Fahrt immer wieder vom Oberdeck aus schottisches Liedgut zum Besten gaben. Nicht nur die Piper sondern wir alle in unseren Kilts wurden von den anderen Fahrgästen neugierig beäugt und mit vielen Fragen bombardiert die wir gerne und ausführlich beantworteten.

Abends trafen wir uns dann zum Feiern in der „Casa Cultura“. Nach einem deftigen Essen mit Fleisch vom Grill und leckeren Salaten wurde bei Guinness vom Fass und verschiedenen Single Malts kräftig gefeiert. Um zwölf Uhr sangen wir unserem Geburtstagkind Andrea Gliese ein Ständchen und tranken mit einem Glenmorangie auf ihr Wohl und ihre Gesundheit.

Es wurde spät bis wir das Casa verließen und uns in unsere Hotels aufmachten. Es war wieder ein gelungenes und sehr schönes Treffen. Das Wetter war ein Traum und das Programm wirklich super! An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei Hajo für die tolle Organisation und das unvergessliche Wochenende in Schleswig an der Schlei bedanken!

Ich möchte es mit einer Redewendung beschreiben die im Moment sehr „in“ ist und das Wochenende sehr gut beschreibt: „Es war leider geil!“

Allen die nicht da waren muss ich leider sagen, sie haben etwas verpasst, und ich kann jedem nur empfehlen im nächsten Jahr in Leipzig dabei zu sein!

Tulach Ard!

Marc Prause

